BezirksRundschau Rohrbach | Nr. 44, 30./31. Oktober 2013

Arbeitsplätze halten

Im Wirtschaftspark wollen die Verantwortlichen alles tun, um Arbeitsplätze im Bezirk zu halten.

BEZIRK. „Die letzten Jahre haben klar gezeigt, dass es sich lohnt, Unternehmen beim Betriebsausbau zu unterstützen, um neue Arbeitsplätze zu schaffen", stellt Bürgermeister Wolfgang Schirz, Obmann des Wirtschaftsparks Oberes Mühlviertel, fest. Klar festgelegte Betriebsbaugebiete und die Unterstützung der Behörden haben Betriebserweiterungen wesentlich erleichtert.

Jeder ist willkommen

Die Wachstumsstrategie liegt für Obmann Schirz klar auf der Hand: „Jeder neue Betrieb ist willkommen, doch darf nicht vergessen werden, dass gerade bestehende Unternehmen durch Ausbau und Erweiterung in den letzten Jahren hunderte neue Arbeitsplätze geschaffen haben." Eine große Chance sehen die Verantwortlichen des Wirtschaftsparks auch in Firmengründungen durch regional verwurzelte Jungunternehmer. Eine der wichtigsten Voraussetzungen für weitere neue Arbeitsplätze ist der gute Branchenmix in der Region. Dieser bietet heimischen Unternehmen vielseitige Chancen, in unterschiedlichen Märkten präsent zu sein, wie beim „Unternehmer-Dialog" mit LR Strugl festgestellt wurde.

Die Ergebnisse einer Pendlerstudie des Market Instituts zeigen deutlich, dass ein wichtiger Impuls – neben dem aktiven Flächenmanagement – das Aufzeigen der vielfältigen Jobmöglichkeiten in der Region sein muss.

734379

Die Bürgermeister Rudolf Kehrer (l.) und Wolfgang Schirz (r.) präsentieren Landesrat Michael Strugl das neue Logo. Foto: privat